

**Wesentlicher Inhalt aus der Sitzung der Gemeindevertretung  
vom 19.03.2013**

---

- TOP 1) Berichte und Mitteilungen
- TOP 2) Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Verkehrssicherheitsausschusses vom 25.02.2013  
hier: Errichtung einer Bedarfsampel zur Schulwegsicherung an der Bushaltestelle im Ortskern Himbach
- Herr Geschke berichtet als Vorsitzender des Verkehrsausschusses aus der gemeinsamen Sitzung vom 25.02.2013
- TOP 3) Beratung und Beschlussfassung zu TOP 2)  
hier: Errichtung einer Bedarfsampel zur Schulwegsicherung an der Bushaltestelle im OT. Himbach
- Beschluss:  
Die Gemeindevertretung beschließt:  
Den Fußgängerüberweg (FGÜ) zu bauen. Es sollen die Leerrohre für eine zukünftig anzustrebende Fußgängersignalanlage (FSA) verlegt werden. Das Planungsbüro IMB-Plan soll die Lage des Fußgängerüberweges überprüfen. Es sollen gegen die Richtlinie keine Rechtsmittel eingeleitet werden.
- Die Beschlussfassung erfolgte mit 24 Ja-Stimmen, -/-Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen
- TOP 4) Vorlage des Gemeindevorstandes;  
Verwaltungskostensatzung  
hier: Entwurf 1. Änderungssatzung
- Beschluss:  
Die Gemeindevertretung beschliesst, die 1. Änderungssatzung zur Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten vom 10.10.2012, in Kraft seit 01.01.2013, wie vorgelegt, mit Wirkung vom 01.04.2013.
- Die 1. Änderungssatzung zur Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten ist Bestandteil des Beschlusses.
- Die Beschlussfassung erfolgte mit 24 Ja-Stimmen, -/-Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen
- TOP 5) Vorlage des Gemeindevorstandes:  
Besetzung einer zusätzlichen Vollzeitstelle in der Finanzbuchhaltung
- Beschluss:  
Die Gemeindevertretung beschliesst, ab 01.09.2013 eine zusätzliche Vollzeitstelle, Entgeltgruppe 8 TVöD, in der Finanzbuchhaltung bereitzustellen und den Stellenplan bei nächster Gelegenheit anzupassen.
- Die Beschlussfassung erfolgte mit 24 Ja-Stimmen, -/-Nein-Stimmen bei -/- Stimmenthaltungen
- TOP 6) a) Anfragen der Gemeindevertreter/-innen  
Herr Ruppert
- Fragt nach, ob die Ampelanlagen in Limeshain barrierefrei umgebaut werden.
- Der Bürgermeister bejaht diese Frage. Herr Ludwig teilt hierzu mit, dass alle Ampelanlagen in der Gemeinde Limeshain dem Land Hessen untergeordnet sind. Das Land Hessen wird die Ampelanlagen behindertengerecht umbauen, wenn die Mittel im Landeshaushalt bereitstehen.

Weiter möchte Herr Ruppert wissen, ob die Schaltzeit an der Ampelanlage im OT. Hainchen um 3 Sekunden für Fußgänger verlängert werden kann. Z.Zt. beträgt die Grünphase für Fußgänger 7 Sekunden. Dies ist für gehbehinderte Personen zu kurz.

Herr Ludwig kann dies nicht beantworten. Dies muss mit Hessen Mobil geklärt werden.

Weiter fragt Herr Ruppert nach, inwieweit die Recherchen der vorgeschlagenen Tempo 30 Zone auf der Lindheimer Straße vom Ev. Gemeindehaus bis in Höhe des Ladengeschäftes „Hacker“ ergeben haben.

Herr Ludwig möchte sich der Sache nochmal annehmen.

Herr Geschke

Fragt nach, wann die Ampelanlage im OT. Rommelhausen am Dorfgemeinschaftshaus behindertengerecht umgebaut wird.

Herr Ludwig teilt hierzu mit, dass alle Ampelanlagen in der Gemeinde Limeshain dem Land Hessen untergeordnet sind. Das Land Hessen wird die Ampelanlagen behindertengerecht umbauen, wenn die Mittel im Landeshaushalt bereitstehen.

b) der Bürger-/innen

-/-

Limeshain, 20.03.2013

Adolf Ludwig  
Bürgermeister